

INHALTSVERZEICHNIS

1. SICHERHEITSHINWEISE.....	3
2. SICHERHEITSANWEISUNGEN.....	4
3. GERÄTEBESCHREIBUNG.....	6
4. BEDIENFELD.....	7
5. PROGRAMME.....	8
6. EINSTELLUNGEN.....	10
7. OPTIONEN.....	12
8. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME.....	14
9. TÄGLICHER GEBRAUCH.....	17
10. TIPPS UND HINWEISE.....	19
11. REINIGUNG UND PFLEGE.....	20
12. FEHLERSUCHE.....	23
13. TECHNISCHE DATEN.....	26

FÜR PERFEKTE ERGEBNISSE

Danke, dass Sie sich für dieses AEG Produkt entschieden haben. Wir haben es geschaffen, damit Sie viele Jahre von seiner ausgezeichneten Leistung und den innovativen Technologien, die Ihnen das Leben erleichtern, profitieren können. Es ist mit Funktionen ausgestattet, die in gewöhnlichen Geräten nicht vorhanden sind. Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit zum Lesen, um seine Vorzüge kennen zu lernen.

Besuchen Sie uns auf unserer Website, um:



Sich Anwendungshinweise, Prospekte, Fehlerbehebungs- und Service-Informationen zu holen:

www.aeg.com/webselfservice



Ihr Produkt für einen besseren Service zu registrieren:

www.registeraeg.com



Zubehör, Verbrauchsmaterial und Original-Ersatzteile für Ihr Gerät zu kaufen:

www.aeg.com/shop

REPARATUR- UND KUNDENDIENST

Bitte verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile für Ihre Produkte. Halten Sie folgende Angaben bereit, wenn Sie sich an den Kundendienst wenden: Modell, Produktnummer (PNC), Seriennummer.

Diese Informationen finden Sie auf dem Typenschild.

 Warnungs-/Sicherheitshinweise

 Allgemeine Informationen und Empfehlungen

 Informationen zum Umweltschutz

Änderungen vorbehalten.

1. SICHERHEITSHINWEISE

Lesen Sie vor der Montage und dem Gebrauch des Geräts zuerst die Gebrauchsanleitung. Bei Verletzungen oder Schäden infolge nicht ordnungsgemäßer Montage oder Verwendung des Geräts übernimmt der Hersteller keine Haftung. Bewahren Sie die Anleitung immer an einem sicheren und zugänglichen Ort zum späteren Nachschlagen auf.

1.1 Sicherheit von Kindern und schutzbedürftigen Personen

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und/oder mangelndem Wissen nur dann verwendet werden, wenn sie durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder in die sichere Verwendung des Geräts eingewiesen wurden und die mit dem Gerät verbundenen Gefahren verstanden haben.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Halten Sie alle Wasch- und Reinigungsmittel von Kindern fern.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom geöffneten Gerät fern.
- Kinder dürfen keine Reinigung und Wartung ohne Beaufsichtigung durchführen.

1.2 Allgemeine Sicherheit

- Dieses Gerät ist für die Verwendung im Haushalt und ähnliche Zwecke vorgesehen, wie z. B.
 - Bauernhöfe, Personalküchenbereiche in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumfeldern.
 - Für Gäste in Hotels, Motels, Pensionen und anderen wohnungsähnlichen Räumlichkeiten.
- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.

- Der Betriebswasserdruck (Mindest- und Höchstdruck) muss zwischen 0.5 (0.05) / 8 (0.8) bar (MPa) liegen
- Beachten Sie, dass die Höchstzahl an Maßgedecken 13 beträgt.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem autorisierten Kundenservice oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ausgetauscht werden, um Gefahrenquellen zu vermeiden.
- Stellen Sie Messer und Besteck mit scharfen Spitzen mit der Spitze nach unten in den Besteckkorb oder legen Sie sie waagerecht in das Gerät.
- Lassen Sie die Gerätetür nicht ohne Beaufsichtigung offen stehen, damit von der Tür keine Stolpergefahr ausgeht.
- Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Wasser- und/oder Dampfstrahl.
- Die Lüftungsöffnungen im Gerätesockel (falls vorhanden) dürfen nicht von einem Teppichboden blockiert werden.
- Das Gerät muss mit den mitgelieferten neuen Schläuchen an die Wasserversorgung angeschlossen werden. Alte Schläuche dürfen nicht wiederverwendet werden.

2. SICHERHEITSANWEISUNGEN

2.1 Montage

- Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.
- Montieren Sie ein beschädigtes Gerät nicht und benutzen Sie es nicht.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur unter 0 °C absinken kann, und benutzen Sie das Gerät nicht, wenn die Temperatur unter 0 °C absinkt.
- Halten Sie sich an die mitgelieferte Montageanleitung.

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät unter und an angrenzenden sicheren Konstruktionen montiert ist.

2.2 Elektrischer Anschluss



WARNING!

Brand- und Stromschlaggefahr.

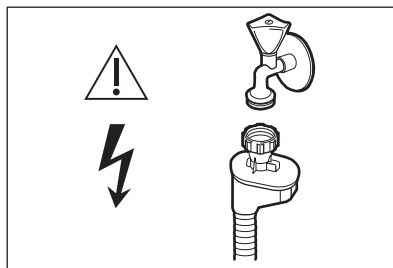
- Das Gerät muss geerdet sein.
- Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Daten auf dem

Typenschild den Daten Ihrer Stromversorgung entsprechen. Wenden Sie sich anderenfalls an eine Elektrofachkraft.

- Schließen Sie das Gerät unbedingt an eine sachgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose an.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
- Achten Sie darauf, Netzstecker und Netzkabel nicht zu beschädigen. Falls das Netzkabel des Geräts ersetzt werden muss, lassen Sie diese Arbeit durch unseren autorisierten Kundendienst durchführen.
- Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss der Montage in die Steckdose. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker nach der Montage noch zugänglich ist.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie das Gerät vom Netzstrom trennen möchten. Ziehen Sie stets am Netzstecker.
- Das Gerät entspricht den EWG-Richtlinien.
- Nur für GB und Irland. Das Gerät besitzt einen Netzstecker mit einer 13 A Sicherung. Muss die Sicherung im Netzstecker ausgetauscht werden, ersetzen Sie sie durch folgende Sicherung: 13 amp ASTA (BS 1362).

2.3 Wasseranschluss

- Achten Sie darauf, die Wasserschläuche nicht zu beschädigen.
- Bevor Sie neue oder lange Zeit nicht benutzte Schläuche, an denen Reparaturarbeiten ausgeführt wurden oder neue Geräte (Wasserzähler usw.) angepasst wurden, an das Gerät anschließen, lassen Sie Wasser durch die Schläuche fließen, bis es sauber austritt.
- Stellen Sie sicher, dass es keine sichtbaren Wasserlecks während und nach dem ersten Gebrauch des Gerätes gibt.
- Der Wasserzulaufschlauch verfügt über ein Sicherheitsventil und eine Ummantelung mit einem innenliegenden Netzkabel.



WARNUNG!

Gefährliche Spannung.

- Drehen Sie sofort den Wasserhahn zu und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn der Wasserzulaufschlauch beschädigt ist. Wenden Sie sich für den Austausch des Wasserzulaufschlauchs an den autorisierten Kundendienst.

2.4 Gebrauch

- Setzen oder stellen Sie sich niemals auf die geöffnete Gerätetür.
- Geschirrspüler-Reinigungsmittel sind gefährlich. Beachten Sie die Sicherheitsanweisungen auf der Reinigungsmittelverpackung.
- Trinken Sie nicht das Wasser aus dem Gerät und verwenden Sie es nicht zum Spielen.
- Nehmen Sie kein Geschirr aus dem Gerät, bevor das Programm beendet ist. Es könnte sich noch Reinigungsmittel auf dem Geschirr befinden.
- Es kann heißer Dampf aus dem Gerät austreten, wenn Sie die Tür während des Ablaufs eines Programms öffnen.
- Laden Sie keine entflammaren Produkte oder Gegenstände, die mit entflammaren Produkten benetzt sind, in das Gerät und stellen Sie solche nicht in die Nähe oder auf das Gerät.

2.5 Innenbeleuchtung



WARNUNG!

Verletzungsgefahr.

- Die Innenbeleuchtung des Geräts wird automatisch beim Öffnen der Tür eingeschaltet und beim Schließen der Tür ausgeschaltet.

- Die Lampe in diesem Gerät eignet sich nicht zur Raumbeleuchtung.
- Für den Austausch der Lampe wenden Sie sich an den Kundendienst.

2.6 Entsorgung

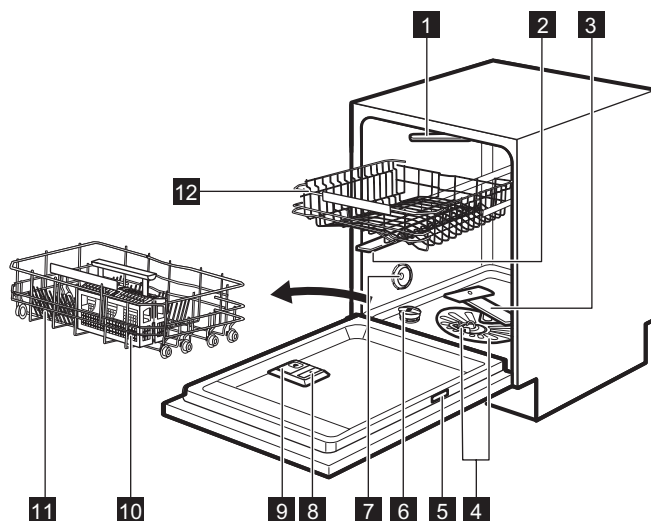


WARNING!

Verletzungs- und Erstickungsgefahr.

- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
- Schneiden Sie das Netzkabel ab, und entsorgen Sie es.
- Entfernen Sie das Türschloss, um zu verhindern, dass sich Kinder oder Haustiere in dem Gerät einschließen.

3. GERÄTEBESCHREIBUNG



1 Oberster Sprüharm

2 Oberer Sprüharm

3 Unterer Sprüharm

4 Filter

5 Typenschild

6 Salzbehälter

7 Lüftungsschlitze

8 Klarspülmittel-Dosierer

9 Reinigungsmittelbehälter

10 Besteckkorb

11 Unterkorb

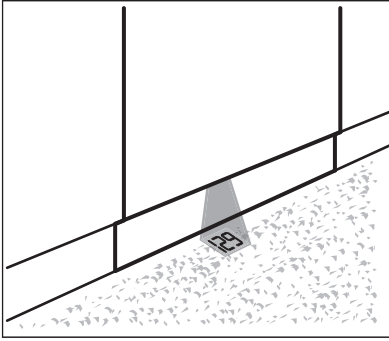
12 Oberkorb

3.1 TimeBeam

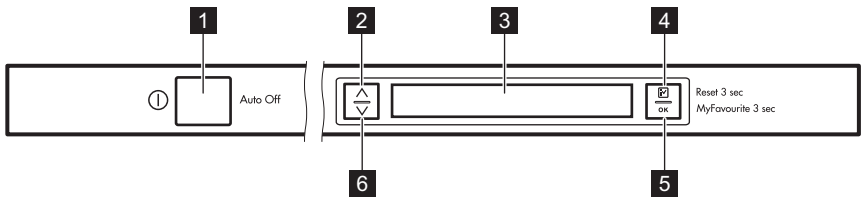
Der TimeBeam ist ein Lichtstrahl, der unterhalb der Gerätetür auf den Boden projiziert wird.

- Nach dem Start des Programms wird die Programmdauer angezeigt.

- Nach Abschluss des Programms leuchten **0:00** und **CLEAN**.
- Nach Einstellung der Zeitvorwahl leuchten die Zeitvorwahl und **DELAY**.
- Im Fall einer Gerätestörung wird ein Alarmcode angezeigt.



4. BEDIENFELD



1 Taste „Ein/Aus“

2 Navigationstaste (nach oben)

3 Display

4 Taste **Option**

5 Taste **OK**

6 Navigationstaste (nach unten)

4.1 Tastenbelegung

Navigationstasten (nach oben und unten)

- Verwenden Sie diese Tasten, um durch die Liste verfügbarer Optionen zu blättern.

Option key

- Durch ein kurzes Drücken wird die Optionsliste angezeigt.
- Durch ein kurzes Drücken in der Optionsliste kehren Sie zur Programmübersicht zurück.
- Durch ein kurzes Drücken in der Liste der Einstellungen kehren Sie zur Optionsliste zurück.
- Ist eine Zeitvorwahl oder ein Programm eingestellt, werden durch

ein langes Drücken (3 Sek.) die Zeitvorwahl, das Programm und die Optionen gelöscht. Im Display wird das voreingestellte Programm angezeigt: ECO.

OK -Taste

- Kurzes Drücken: Bestätigt die Programm- und Optionsauswahl sowie die Einstellungen.
- Langes Drücken: Startet das Programm MyFavourite. Ist kein Programm gespeichert, wird die Einstellung MyFavourite einstellen angezeigt.

5. PROGRAMME

Programm	Verschmutzungs- grad Beladung	Programmphasen	Optionen
ECO 50° 1)	<ul style="list-style-type: none"> • Normaler Verschmutzungsgrad • Geschirr und Besteck 	<ul style="list-style-type: none"> • Vorspülgang • Hauptspülgang 50 °C • Spülen • Trocknen 	<ul style="list-style-type: none"> • Extra Hygiene • AutoOpen • XtraDry • TimeSaver
AutoSense 45°-70° 2)	<ul style="list-style-type: none"> • Alle • Geschirr, Besteck, Töpfe und Pfannen 	<ul style="list-style-type: none"> • Vorspülgang • Hauptspülgang von 45 °C bis 70 °C • Spülen • Trocknen 	<ul style="list-style-type: none"> • Extra Hygiene • XtraDry
ProZone 50° - 65° 3)	<ul style="list-style-type: none"> • Unterschiedlicher Verschmutzungsgrad • Geschirr, Besteck, Töpfe und Pfannen 	<ul style="list-style-type: none"> • Vorspülgang • Hauptspülgang 50 °C und 65 °C • Spülen • Trocknen 	<ul style="list-style-type: none"> • XtraDry • TimeSaver
Pro 70° 4)	<ul style="list-style-type: none"> • Starker Verschmutzungsgrad • Geschirr, Besteck, Töpfe und Pfannen 	<ul style="list-style-type: none"> • Vorspülgang • Hauptspülgang 70 °C • Spülen • Trocknen 	<ul style="list-style-type: none"> • ProBoost 5) • XtraDry • TimeSaver
60 Minuten 55°	<ul style="list-style-type: none"> • Leichter Verschmutzungsgrad • Geschirr und Besteck 	<ul style="list-style-type: none"> • Hauptspülgang 55 °C • Spülen 	<ul style="list-style-type: none"> • Extra Hygiene • XtraDry
30 Minuten 60° 6)	<ul style="list-style-type: none"> • Vor kurzem benutztes Geschirr • Geschirr und Besteck 	<ul style="list-style-type: none"> • Hauptspülgang 60 °C • Spülen 	<ul style="list-style-type: none"> • Extra Hygiene • XtraDry
Glass 45°	<ul style="list-style-type: none"> • Normaler oder leichter Verschmutzungsgrad • Empfindliches Geschirr und Gläser 	<ul style="list-style-type: none"> • Hauptspülgang 45 °C • Spülen • Trocknen 	<ul style="list-style-type: none"> • XtraDry

Programm	Verschmutzungs- grad Beladung	Programmphasen	Optionen
Extra silent 50° 7)	<ul style="list-style-type: none"> • Normaler Verschmutzungs-grad • Geschirr und Besteck 	<ul style="list-style-type: none"> • Vorspülgang • Hauptspülgang 50 °C • Spülen • Trocknen 	<ul style="list-style-type: none"> • XtraDry
Vorspülen 8)	<ul style="list-style-type: none"> • Alle 	<ul style="list-style-type: none"> • Vorspülgang 	

1) Dieses Programm gewährleistet den wirtschaftlichsten Wasser- und Energieverbrauch für normal verschmutztes Geschirr und Besteck. (Dies ist das Standardprogramm für Prüfinstitute.)

2) Das Gerät erkennt den Verschmutzungsgrad und die Anzahl der Geschirrtteile in den Körben. Es stellt dann automatisch die Wassertemperatur und -menge, den Energieverbrauch und die Programmdauer ein.

3) Mit diesem Programm können Sie Geschirr mit unterschiedlichem Verschmutzungsgrad spülen. Ordnen Sie das stark verschmutzte Geschirr in den Unterkorb und das normal verschmutzte Geschirr in den Oberkorb ein. Der Wasserdruck und die -temperatur sind im Unterkorb höher als im Oberkorb.

4) Dieses Programm enthält eine Spülphase mit hoher Temperatur, um hygienischere Spülergebnisse zu liefern. Während der Spülphase wird die Temperatur für mindestens 10 Minuten auf 70 °C gehalten.

5) Wenn Sie die Option ProBoost einstellen, wählt das Gerät automatisch die Bedingung Normal.

6) Mit diesem Programm können Sie vor kurzem benutztes Geschirr spülen. Sie erhalten gute Spülergebnisse in kurzer Zeit.

7) Dies ist das leiseste Programm. Die Pumpe arbeitet mit einer sehr niedrigen Drehzahl, um die Geräuschentwicklung zu verringern. Aufgrund der niedrigen Drehzahl verlängert sich die Programmdauer.

8) Mit diesem Programm können Sie das Geschirr schnell spülen, um zu vermeiden, dass sich Essensreste am Geschirr festsetzen und unangenehme Gerüche aus dem Gerät entweichen. Verwenden Sie für dieses Programm kein Reinigungsmittel.

5.1 Verbrauchswerte

Programm 1)	Wasser (l)	Energieverbrauch (kWh)	Dauer (Min.)
ECO 50°	10.2	0.832	225
AutoSense 45°-70°	7 - 14	0.6 - 1.4	40 - 150
ProZone 50° - 65°	14 - 16	1.2 - 1.5	139 - 149
Pro 70°	12.5 - 14.5	1.4 - 1.6	154 - 164
60 Minuten 55°	9.5 - 10.5	1.10 - 1.30	55 - 65
30 Minuten 60°	10	0.9	30
Glass 45°	12 - 14	0.7 - 0.9	75 - 85
Extra silent 50°	9 - 10	1.0 - 1.2	219 - 229
Vorspülen	4	0.1	14

1) Druck und Temperatur des Wassers, die Schwankungen in der Stromversorgung, die ausgewählten Optionen und die Geschirrmenge können die Werte verändern.

5.2 Informationen für Prüfinstitute

Möchten Sie Informationen zum Leistungstest erhalten, schicken Sie eine E-Mail an:

info.test@dishwasher-production.com

Notieren Sie die Produktnummer (PNC), die Sie auf dem Typenschild finden.

6. EINSTELLUNGEN

6.1 Übersicht der Einstellungen

Zur Anzeige der Übersicht der Einstellungen, wählen Sie in der Optionsliste Einstellungen.

Einstellungen	Einstellmöglichkeiten	Beschreibung
MyFavourite einstellen	Programmübersicht	Zum Einstellen Ihres täglich benutzten Programms. Für detaillierte Informationen, siehe entsprechenden Abschnitt in diesem Kapitel.
AutoOpen	EIN (Standardeinstellung) AUS	Einstellen der automatischen Türöffnung für das ECO-Programm. Für detaillierte Informationen, siehe entsprechenden Abschnitt in diesem Kapitel.
Endsignal	EIN AUS	Zur Information, wenn das Programm beendet ist. Werkseitige Einstellung: Aus.
Tastentöne	Aus Klick Signalton	Einschalten des Tons, wenn eine Taste gedrückt wird.
Lautstärke	Von Stufe 1 bis 10.	Zum Einstellen der Lautstärke des Signaltons.
Helligkeit	Von Stufe 0 bis 9.	Zum Ändern der Helligkeit des Displays.
Kontrast	Von Stufe 0 bis 9.	Display-Kontrast ändern.
Wasserhärte	Von Stufe 1 bis 10.	Zum Einstellen der Wasserenthärterstufe auf die Wasserhärte in Ihrer Region. Werkseitige Einstellung: Stufe 5.

Einstellungen	Einstellmöglichkeiten	Beschreibung
Stufe des Klarspülers	Von Stufe 0 bis 6. Stufe 0 = kein Klarspülmittel zugeben.	Zum Einstellen des Klarspülmittel-Dosierers entsprechend der benötigten Menge an Klarspülmittel. Werkseitige Einstellung: Stufe 4.
Sprachen	Übersicht der Sprachen.	Einstellen der bevorzugten Sprache. Voreingestellte Sprache: Englisch.
Fußboden-Display	Farbübersicht.	Einstellen der Farbe von TimeBeam.
Werte zurücksetzen		Zurücksetzen aller Einstellungen auf die Werkseinstellungen.

6.2 So ändern Sie eine Einstellung mit 2 Einstellmöglichkeiten (EIN und AUS)

Wird eine Einstellung geändert, bleibt sie gespeichert, selbst wenn das Programm beendet oder abgebrochen wird.

1. Drücken Sie die Taste **Option**.
2. Wählen Sie Einstellungen.
3. Drücken Sie die Taste **OK**.
4. Wählen Sie die Einstellung, die geändert werden soll.
5. Drücken Sie die Taste **OK**, um die Option EIN in AUS (oder umgekehrt) zu ändern.
6. Drücken Sie die Taste **Option** wiederholt, bis im Display die Programmübersicht angezeigt wird.

6.3 Ändern einer Einstellung mit mehreren Einstellmöglichkeiten

Wird eine Einstellung geändert, bleibt sie gespeichert, selbst wenn das Programm beendet oder abgebrochen wird.

1. Drücken Sie die Taste **Option**.
2. Wählen Sie Einstellungen.
3. Drücken Sie die Taste **OK**.

4. Wählen Sie die Einstellung, die geändert werden soll.
5. Drücken Sie die Taste **OK**, um die nächste Ebene aufzurufen.
6. Wählen Sie die neue Einstellmöglichkeit.
7. Mit **OK** bestätigen.
8. Drücken Sie die Taste **Option** wiederholt, bis im Display die Programmübersicht angezeigt wird.

6.4 So speichern Sie das Programm MyFavourite:

Sie können nur jeweils ein Programm speichern. Wenn Sie ein anderes Programm speichern, wird das zuvor gespeicherte Programm gelöscht.

1. Drücken Sie die Taste **Option**.
2. Wählen Sie Einstellungen.
3. Drücken Sie die Taste **OK**.
4. Wählen Sie MyFavourite einstellen.
5. Drücken Sie die Taste **OK**.

Im Display wird die Programmübersicht angezeigt.

6. Wählen Sie ein Programm.
7. Drücken Sie die Taste **OK**.
8. Im Display erscheint Plus Option und Fertig.
 - Wählen Sie Fertig, wenn Sie ein Programm ohne Optionen speichern möchten, anschließend drücken Sie die Taste **OK**.

- Wählen Sie Plus Option, um dem Programm eine Option hinzuzufügen, anschließend mit **OK** bestätigen. Sobald Sie eine Option ausgewählt haben, zeigt das Display Plus Option und Fertig an. Wenn Sie eine andere Option auswählen möchten, wählen Sie Plus Option erneut, andernfalls wählen Sie Fertig.

9. Drücken Sie die Taste **OK.**

Verfügt das Programm über die Option TimeSaver, müssen Sie Schnell oder Normal wählen.

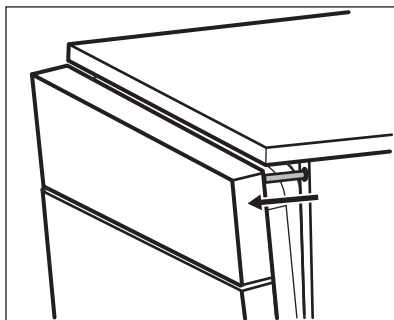
10. Mit **OK bestätigen.**

Das Display bestätigt, dass das Programm MyFavourite gespeichert wurde.

6.5 AutoOpen

Die Option AutoOpen wird automatisch eingeschaltet, wenn das Programm ECO gewählt wird. Sie ist für andere Programme nicht verfügbar.

Die Voreinstellung für AutoOpen ist EIN.



- Während der Trockenphase wird die Gerätetür von einer besonderen Vorrichtung einen Spaltbreit geöffnet.
- Am Programmende wird die Vorrichtung zurückgezogen, die Tür kann jedoch ohne zu schließen offen gehalten oder zurückgezogen werden. Wenn Sie AutoOpen einschalten möchten, siehe „Zwei Einstellmöglichkeiten (EIN und AUS“ am Anfang dieses Kapitels.



VORSICHT!

Versuchen Sie nicht, die Gerätetür zu schließen, während sie von der Vorrichtung offen gehalten wird. Andernfalls kann das Gerät beschädigt werden.

AutoOpen lässt sich auch ausschalten. In diesem Fall wird die Trocknungsleistung erheblich beeinträchtigt.

Zur Verbesserung der Trocknungsleistung beachten Sie die XtraDry-Option oder schalten SieAutoOpen wieder ein.

7. OPTIONEN

7.1 Übersicht der Optionen

Optionen	Einstellmöglichkeiten	Beschreibung
Zeitvorwahl	Von 1 bis 24 Stunden AUS (Standardeinstellung)	Einstellen der Zeitvorwahl.

Optionen	Einstellmöglichkeiten	Beschreibung
XtraDry	EIN AUS (Standardeinstellung)	Schalten Sie diese Option ein, wenn Sie die Trocknungsleistung erhöhen möchten. Für detaillierte Informationen, siehe entsprechenden Abschnitt in diesem Kapitel.
Extra Hygiene	EIN AUS (Standardeinstellung)	Diese Option macht Besteck und Geschirr keimfrei. Während der letzten Spülphase wird die Temperatur für mindestens 10 Minuten auf 70 °C gehalten.
ProBoost	EIN AUS (Standardeinstellung)	Diese Option liefert selbst bei stark verschmutztem Geschirr sehr gute Spülergebnisse. Der Wasserdruck wird in der Vorspül- und Hauptspülphase erhöht.
Einstellungen	Einstellungen vornehmen	

7.2 So stellen Sie eine Option ein

Die Optionsübersicht zeigt nur die Optionen an, die mit dem ausgewählten Programm kombinierbar sind. Optionen, die nicht mit dem Programm kombinierbar sind, sind nicht sichtbar.

Einige Optionen können nicht miteinander kombiniert werden. Schalten Sie 2 Optionen ein, die sich nicht miteinander kombinieren lassen, schaltet das Programm automatisch eine der Optionen aus.

Wird das Programm beendet oder abgebrochen, werden die Optionen auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt.

1. Drücken Sie die Taste **Option**.
2. Wählen Sie eine Option. Das Display zeigt die Einstellung der Option in Klammern an.
3. Drücken Sie die Taste **OK**, um die Option AUS in EIN (oder umgekehrt) zu ändern.

Wählen Sie die Option Zeitvorwahl, wird im Display durch Drücken der Taste **OK** die Anzahl der Stunden, die für die Zeitvorwahl möglich sind, angezeigt. Wählen Sie die Anzahl der Stunden und drücken Sie zur Bestätigung die Taste **OK** erneut.

4. Um zur Programmübersicht zurückzukehren, drücken Sie wiederholt die Taste **Option**, bis im Display das gewählte Programm angezeigt wird.

7.3 XtraDry

Schalten Sie diese Option ein, wenn Sie die Trockenleistung erhöhen möchten. Diese Option kann sich auf die Dauer einiger Programme, den Wasserverbrauch und die Temperatur des letzten Spülgangs auswirken.

Die Option XtraDry bleibt nicht permanent eingeschaltet, sondern muss mit jedem Programm erneut ausgewählt werden.

7.4 TimeSaver

Wenn diese Option eingeschaltet ist, erhöht sich der Wasserdruck und die Wassertemperatur.

Die Spül- und Trockenphasen verkürzen sich. Die Programmdauer verkürzt sich um etwa 50 %.

Die Spülergebnisse entsprechen denen einer normalen Programmdauer, die Trocknungsergebnisse jedoch könnten weniger zufrieden stellend sein.

Die Option TimeSaver ist nicht mit allen Programm kombinierbar.

1. Blättern Sie in der Programmübersicht und wählen Sie ein Programm aus.
2. Mit **OK** bestätigen.
Ist die Option TimeSaver mit dem gewählten Programm kombinierbar, zeigt das Display die beiden Einstellmöglichkeiten Schnell und Normal sowie die Programmdauer für jede Einstellung an:
 - Schnell: TimeSaver ist eingeschaltet. Mit **OK** bestätigen.
 - Normal: TimeSaver ist ausgeschaltet. Mit **OK** bestätigen.

8. VOR DER ERSTEN INBETRIEBNAHME

Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal einschalten, müssen Sie die Sprache einstellen. Die Sprache Englisch ist voreingestellt.

1. Stellen Sie die Sprache ein.
 - Mit **OK** die Sprache Deutsch bestätigen.
 - Um eine neue Sprache auszuwählen, blättern Sie durch die Liste der verfügbaren Sprachen und bestätigen Sie die Auswahl mit **OK**.
2. **Prüfen Sie, ob die Einstellung des Wasserenthärters der Wasserhärte in Ihrem Gebiet entspricht. Wenn nicht, stellen Sie die Wasserenthärterstufe ein.**
3. Füllen Sie den Salzbehälter.
4. Füllen Sie den Klarspülmittel-Dosierer.
5. Öffnen Sie den Wasserhahn.
6. Starten Sie ein Programm, um Fertigungsrückstände, die sich möglicherweise noch im Gerät befinden können, zu beseitigen. Verwenden Sie kein Reinigungsmittel und beladen Sie die Körbe nicht.

Wenn Sie ein Programm starten, kann es bis zu 5 Minuten dauern das Filterharz des Wasserenthärters zu regenerieren. Das Gerät scheint nicht zu arbeiten. Die Spülphase startet erst nach Abschluss dieses Vorgangs. Dieser Vorgang wird regelmäßig wiederholt.

8.1 Wasserenthärter

Der Wasserenthärter entfernt Mineralien aus dem Spülwasser, die sich nachteilig auf die Spülergebnisse und das Gerät auswirken könnten.

Je höher der Mineralgehalt ist, um so härter ist das Wasser. Die Wasserhärte wird in gleichwertigen Einheiten gemessen.

Der Enthärter muss entsprechend der Wasserhärte in Ihrem Gebiet eingestellt werden. Ihr lokales Wasserwerk kann Sie über die Wasserhärte in Ihrem Gebiet informieren. Der Wasserenthärter muss unbedingt auf die richtige Stufe eingestellt werden, um gute Spülergebnisse zu garantieren.

Wasserhärte

Deutsche Wasserhärtegrade (°dH)	Französische Wasserhärtegrade (°fH)	mmol/l	Clarke Wasserhärtegrade	Einstellung für den Wasserenthärter
47 - 50	84 - 90	8.4 - 9.0	58 - 63	10

Deutsche Wasserhärtegrade (°dH)	Französische Wasserhärtegrade (°fH)	mmol/l	Clarke Wasserhärtegrade	Einstellung für den Wasserenthärter
43 - 46	76 - 83	7.6 - 8.3	53 - 57	9
37 - 42	65 - 75	6.5 - 7.5	46 - 52	8
29 - 36	51 - 64	5.1 - 6.4	36 - 45	7
23 - 28	40 - 50	4.0 - 5.0	28 - 35	6
19 - 22	33 - 39	3.3 - 3.9	23 - 27	5 1)
15 - 18	26 - 32	2.6 - 3.2	18 - 22	4
11 - 14	19 - 25	1.9 - 2.5	13 - 17	3
4 - 10	7 - 18	0.7 - 1.8	5 - 12	2
<4	<7	<0.7	< 5	1 2)

1) Werkseitige Einstellung.

2) Verwenden Sie kein Salz bei diesen Werten.

Wenn Sie Multi-Reinigungstabletten verwenden, die Salz enthalten und die Wasserhärte in Ihrem Gebiet unter 21 dH beträgt, können Sie die niedrigste Wasserenthärterstufe einstellen. Auf diese Weise wird die Salznachfüllanzeige ausgeschaltet.

Benutzen Sie ein herkömmliches Reinigungsmittel oder Multi-Reinigungstabletten ohne Salz, stellen Sie die korrekte Wasserenthärterstufe ein, damit die Salznachfüllanzeige nicht ausgeschaltet wird.

8.2 Salzbehälter



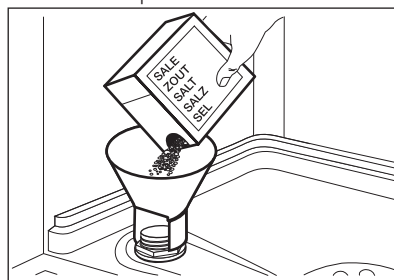
VORSICHT!

Verwenden Sie nur Speialsalz für Geschirrspüler.

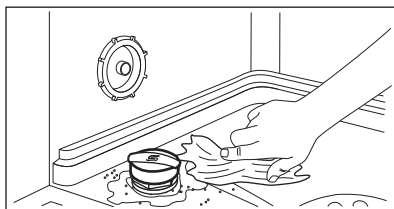
Das Salz wird für die Regenerierung des Filterharzes im Wasserenthärter und zur Erzielung guter Spülergebnisse im täglichen Gebrauch benötigt.

So füllen Sie den Salzbehälter:

1. Drehen Sie den Deckel des Salzbehälters gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie ihn.
2. Füllen Sie 1 Liter Wasser in den Salzbehälter (nur beim ersten Mal).
3. Füllen Sie den Salzbehälter mit Geschirrspülsalz.



4. Entfernen Sie das Salz, das sich um die Öffnung des Salzbehälters herum angesammelt hat.



5. Drehen Sie den Deckel des Salzbehälters im Uhrzeigersinn, um den Salzbehälter zu schließen.



Beim Befüllen des Salzbehälters können Wasser und Salz austreten. Korrosionsgefahr. Starten Sie ein Programm, nachdem Sie den Salzbehälter befüllt haben, um die Korrosion zu vermeiden.



Muss der Salzbehälter aufgefüllt werden, wird auf dem Display eine Meldung angezeigt.

8.3 Klarspülmittel-Dosierer

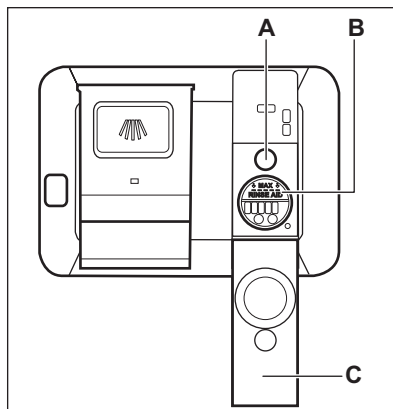
Das Klarspülmittel ermöglicht das Trocknen des Geschirrs ohne Streifen und Flecken.

Das Klarspülmittel wird automatisch während der heißen Spülphasen abgegeben.

Sie können die Zugabemenge für Klarspülmittel zwischen Stufe 1 (Mindestmenge) und Stufe 6 (Höchstmenge) einstellen. Bei Stufe 0 wird der Klarspülmittel-Dosierer ausgeschaltet und es wird kein Klarspülmittel zugegeben.

Werkseitige Einstellung: Stufe 4.

Füllen des Klarspülmittel-Dosierers



VORSICHT!

Verwenden Sie ausschließlich Klarspülmittel für Geschirrspüler.

1. Öffnen Sie den Deckel (C).
2. Füllen Sie den Dosierer (B) mit Klarspülmittel bis zur Marke „MAX“.
3. Wischen Sie verschüttetes Klarspülmittel mit einem saugfähigen Tuch auf, um zu große Schaumbildung zu vermeiden.
4. Schließen Sie den Deckel. Achten Sie darauf, dass der Deckel einrastet.



Füllen Sie den Klarspülmittel-Dosierer auf, wenn die Füllstandsanzeige für den Klarspüler (A) durchsichtig wird.



Muss der Klarspülmittel-Dosierer aufgefüllt werden, wird auf dem Display eine Meldung angezeigt.

Wenn Sie Multi-Reinigungstabletten verwenden und die Trockenleistung zufriedenstellend ist, kann die Klarspülnachfüllanzeige durch die Einstellung der Klarspülmittelstufe auf 0 ausgeschaltet werden.

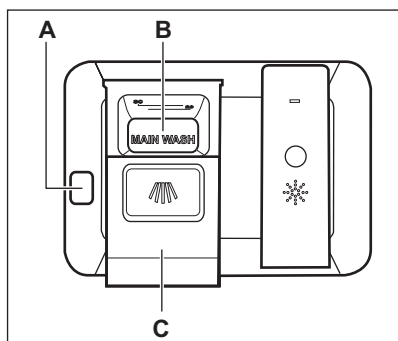


Für eine bessere Trocknungsleistung empfehlen wir stets Klarspülmittel zu verwenden, auch wenn Sie Multi-Reinigungstabletten benutzen, die Klarspülmittel enthalten.

9. TÄGLICHER GEBRAUCH

1. Öffnen Sie den Wasserhahn.
2. Drücken Sie die Taste Ein/Aus, um das Gerät einzuschalten.
 - Wenn im Display die Meldung, dass Salz aufgefüllt werden muss, angezeigt wird, füllen Sie den Salzbehälter.
 - Wenn im Display die Meldung, dass Klarspülmittel aufgefüllt werden muss, angezeigt wird, füllen Sie den Klarspülmittel-Dosierer.
3. Beladen Sie die Körbe.
4. Füllen Sie Reinigungsmittel ein.
5. Stellen Sie je nach Beladung und Verschmutzungsgrad das passende Programm ein.

9.1 Verwenden des Reinigungsmittels



VORSICHT!

Verwenden Sie nur Reinigungsmittel für Geschirrspüler.

1. Drücken Sie die Entriegelungstaste (A), um den Deckel (C) zu öffnen.

2. Füllen Sie das Reinigungsmittel ein oder legen Sie eine Reinigungstablette in den Behälter (B).
3. Wenn das Programm einen Vorspülgang hat, schütten Sie eine kleine Menge Reinigungsmittel auf die Innenseite der Gerätetür.
4. Schließen Sie den Deckel. Achten Sie darauf, dass der Deckel einrastet.

9.2 Einstellen und Starten eines Programms

Funktion Auto Off

Mit dieser Funktion wird der Energieverbrauch gesenkt, da sich das Gerät automatisch ausschaltet, wenn es nicht in Betrieb ist.

Die Funktion schaltet sich in folgenden Fällen ein:

- 5 Minuten nach Programmende.
- Nach 5 Minuten, wenn das Programm nicht gestartet wurde.

Starten eines Programms

Sobald Sie das Gerät einschalten, wird im Display die Programmübersicht angezeigt. Das voreingestellte Programm ist stets das Programm ECO.

1. Blättern Sie in der Programmübersicht und wählen Sie ein Programm aus.
2. Wählen Sie die gewünschten Optionen aus den kombinierbaren Optionen aus.

Sobald Sie die Optionen eingestellt haben, gehen Sie zum Starten des Programms zur Programmübersicht zurück.

3. Drücken Sie **OK.**

Ist ein Programm mit der Option TimeSaver kombinierbar, müssen Sie Schnell oder Normal bestätigen.

4. Schließen Sie die Gerätetür, um das Programm zu starten

So können Sie den Start eines Programms verzögern

Es ist nicht möglich, die Option Zeitvorwahl zusammen mit dem Programm MyFavourite einzustellen.

1. Wählen Sie ein Programm.**2. Drücken Sie **Option**.**

Im Display wird eine Übersicht der Optionen angezeigt.

3. Wählen Sie Zeitvorwahl.**4. Drücken Sie **OK**.**

Stellen Sie die gewünschte Anzahl der Stunden für die Zeitvorwahl ein. Sie können den Start eines Programms um 1 bis 24 Stunden verzögern.

6. Mit **OK bestätigen.**

Sie können weitere kombinierbare Optionen auswählen.

8. Drücken Sie **Option wiederholt, bis im Display das gewünschte Programm angezeigt wird.**

9. Drücken Sie **OK.**

10. Zum Starten der Zeitvorwahl, schließen Sie die Gerätetür.

Nach Ablauf der Zeitvorwahl startet das Programm automatisch.

Starten des Programms MyFavourite

1. Halten Sie **OK ca. 3 Sekunden lang gedrückt, bis im Display die Einstellung MyFavourite angezeigt wird.**

2. Schließen Sie die Gerätetür, um das Programm zu starten.

Öffnen der Tür während eines laufenden Programms

Wenn Sie die Tür während eines laufenden Programms öffnen, stoppt das Gerät. Dies kann sich auf den Energieverbrauch und die Programmdauer auswirken. Wenn Sie die Tür wieder schließen, läuft das

Programm ab dem Zeitpunkt der Unterbrechung weiter.



Wenn die Tür während der Trockenphase länger als 30 Sekunden geöffnet wird, wird das laufende Programm beendet. Dies geschieht nicht, wenn das Programm ECO mit AutoOpen läuft.

Abbrechen einer eingestellten Zeitvorwahl während des Countdowns

Wenn Sie die Zeitvorwahl abbrechen, werden das Programm und seine Optionen auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.

1. Öffnen Sie die Gerätetür.

2. Halten Sie **Option ca. 3 Sekunden lang gedrückt, bis im Display Waschen abbrechen? angezeigt wird.**

- Wählen Sie Fortsetzen und drücken Sie **OK**, um den Countdown fortzusetzen. Schließen Sie die Gerätetür.
- Wählen Sie Stopp und drücken Sie **OK**, um die Zeitvorwahl abzubreaken.

Abbrechen eines laufenden Programms

Wenn Sie das laufende Programm abbrechen, werden seine Optionen auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.

1. Öffnen Sie die Gerätetür.

2. Halten Sie **Option ca. 3 Sekunden lang gedrückt, bis im Display Waschen abbrechen? angezeigt wird.**

- Wählen Sie Fortsetzen und drücken Sie **OK**, um das Programm fortzusetzen. Schließen Sie die Gerätetür.
- Wählen Sie Stopp und drücken Sie **OK**, um das laufende Programm abzubreaken.

Am Programmende

Wenn das Programm beendet ist, zeigt TimeBeam 0:00 und CLEAN an. Wenn

Sie die Tür öffnen, wird das Gerät automatisch ausgeschaltet.

Schließen Sie den Wasserhahn.

10. TIPPS UND HINWEISE

10.1 Allgemeines

Die folgenden Hinweise stellen optimale Reinigungs- und Trocknungsergebnisse im täglichen Gebrauch sicher, und tragen auch zum Umweltschutz bei.

- Schütten Sie größere Lebensmittelreste auf dem Geschirr in den Abfallbehälter.
- Spülen Sie das Geschirr nicht von Hand vor. Verwenden Sie bei Bedarf das Vorspülprogramm (wenn verfügbar) oder wählen Sie ein Programm mit Vorspülgang.
- Nutzen Sie die Körbe immer ganz aus.
- Wenn Sie das Gerät beladen, achten Sie darauf, dass das Geschirr komplett von dem Wasser aus den Sprühdüsen erreicht und gespült wird. Achten Sie darauf, dass das Geschirr sich weder berührt noch von anderem Geschirr verdeckt wird.
- Sie können Geschirrspülerreiniger, Klarspülmittel und Salz separat oder Kombi-Reinigungstabletten (z.B. „3in1“, „4in1“, „All-in-1“) verwenden. Befolgen Sie die Anweisungen auf der Verpackung. Multi-Reinigungstabletten werden üblicherweise in Bereichen mit einer Wasserhärte von bis zu 21 °dH verwendet. In Regionen mit einer höheren Wasserhärte müssen auch Klarspülmittel und Salz verwendet werden.
- Stellen Sie je nach Beladung und Verschmutzungsgrad das passende Programm ein. Mit dem Programm ECO erhalten Sie den wirtschaftlichsten Energie- und Wasserverbrauch für Geschirr und Besteck mit normaler Verschmutzung.

10.2 Gebrauch von Salz, Klarspül- und Reinigungsmittel

- Verwenden Sie nur Salz, Klarspülmittel und Reinigungsmittel für Geschirrspüler. Andere Produkte können das Gerät beschädigen.

- Multi-Reinigungstabletten werden üblicherweise in Bereichen mit einer Wasserhärte von bis zu 21 °dH verwendet. In Bereichen, in denen diese Grenze überschritten wird, müssen zusätzlich zu den Multi-Reinigungstabletten Klarspülmittel und Salz verwendet werden. Wir empfehlen jedoch in Bereichen mit hartem und sehr hartem Wasser Reinigungsmittel ohne Zusätze (Pulver, Gel oder Tabs ohne Zusätze), Klarspülmittel und Salz getrennt zu verwenden, um optimale Reinigungs- und Trocknungsergebnisse zu erzielen.
- Die Klarspülmittelzugabe kann ausgeschaltet werden, wenn Multi-Reinigungstabletten verwendet werden. Für eine bessere Trocknungsleistung empfehlen wir jedoch stets Klarspülmittel zu verwenden. Die Wasserenthärterstufe kann auch auf die niedrigste Einstellung gestellt werden, wenn Multi-Reinigungstabletten verwendet werden und die Wasserhärte weniger als 21 dH beträgt.
- Geschirrspüler-Tabs lösen sich bei kurzen Programmen nicht vollständig auf. Wir empfehlen, die Tabletten nur mit langen Programmen zu verwenden, damit keine Reinigungsmittel-Rückstände auf dem Geschirr zurückbleiben.
- Verwenden Sie nicht mehr als die angegebene Reinigungsmittelmenge. Siehe hierzu die Angaben auf der Reinigungsmittelverpackung.

10.3 Was tun, wenn Sie keine Multi-Reinigungstabletten mehr verwenden möchten

Vorgehensweise, um zurück zur separaten Verwendung von Reinigungsmittel, Salz und Klarspülmittel zu kehren:

1. Stellen Sie die höchste Wasserenthärterstufe ein.
2. Stellen Sie sicher, dass der Salzbehälter und der Klarspülmittel-Dosierer gefüllt sind.
3. Starten Sie das kürzeste Programm mit einer Spülphase. Verwenden Sie kein Reinigungsmittel und beladen Sie die Körbe nicht.
4. Stellen Sie den Wasserenthärter nach Ablauf des Programms auf die Wasserhärte in Ihrer Region ein.
5. Stellen Sie die Menge des Klarspülmittels ein.
6. Schalten Sie den Klarspülmittel-Dosierer ein.

10.4 Beladen der Körbe

- Spülen Sie im Gerät nur spülmaschinenfestes Geschirr.
- Spülen Sie im Gerät keine Geschirteile aus Holz, Horn, Aluminium, Zinn oder Kupfer.
- Spülen Sie in diesem Gerät keine Gegenstände, die Wasser aufnehmen können (Schwämme, Geschirrtücher usw.).
- Schütten Sie größere Lebensmittelreste auf dem Geschirr in den Abfallbehälter.
- Weichen Sie eingebrannte Essensreste ein.
- Ordnen Sie hohle Gefäße (z. B. Tassen, Gläser, Pfannen) mit der Öffnung nach unten ein.
- Achten Sie darauf, dass Gläser einander nicht berühren.
- Ordnen Sie Besteck und kleine Gegenstände in den Besteckkorb ein.

- Ordnen Sie leichte Gegenstände im Oberkorb an. Achten Sie darauf, dass diese nicht verrutschen können.
- Vergewissern Sie sich, dass sich die Sprüharme ungehindert bewegen können, bevor Sie ein Programm starten.

10.5 Vor dem Starten eines Programms

Kontrollieren Sie folgende Punkte:

- Die Filter sind sauber und ordnungsgemäß eingesetzt.
- Der Deckel des Salzbehälters ist fest geschlossen.
- Die Sprüharme sind nicht verstopft.
- Geschirrspülsalz und Klarspülmittel sind vorhanden (außer Sie verwenden Multi-Reinigungstabletten).
- Die Geschirteile sind richtig in den Körben angeordnet.
- Das Programm eignet sich für die Beladung und den Verschmutzungsgrad.
- Die Reinigungsmittelmenge stimmt.

10.6 Entladen der Körbe

1. Lassen Sie das Geschirr abkühlen, bevor Sie es aus dem Gerät nehmen. Heißes Geschirr ist stoßempfindlich.
2. Entladen Sie zuerst den Unter- und dann den Oberkorb.



Am Programmende kann sich noch Wasser an den Seitenwänden und der Gerätetür befinden.

11. REINIGUNG UND PFLEGE



WARNUNG!

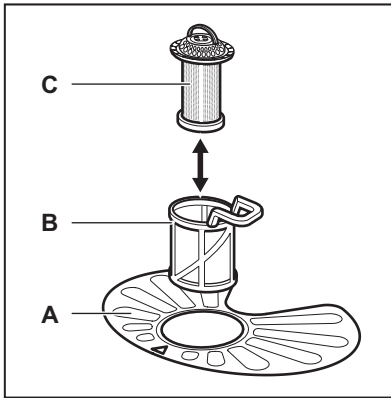
Schalten Sie das Gerät immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Reinigungsarbeiten durchgeführt werden.



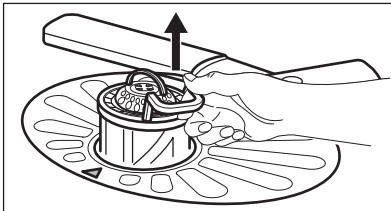
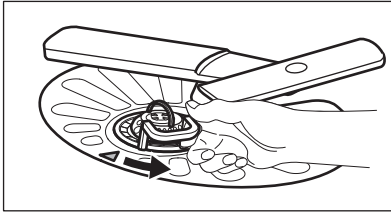
Verschmutzte Filter und verstopfte Sprüharme beeinträchtigen das Spülergebnis. Prüfen Sie die Filter regelmäßig und reinigen Sie diese, falls nötig.

11.1 Reinigen der Filter

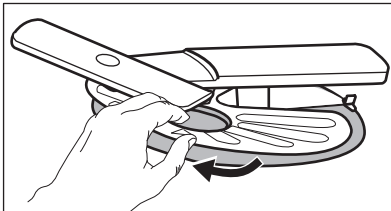
Das Filtersystem besteht aus 3 Teilen.



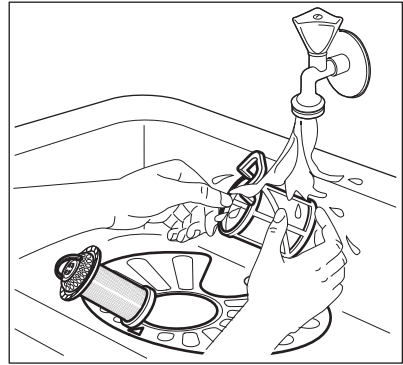
1. Drehen Sie den Filter (B) nach links und nehmen Sie ihn heraus.



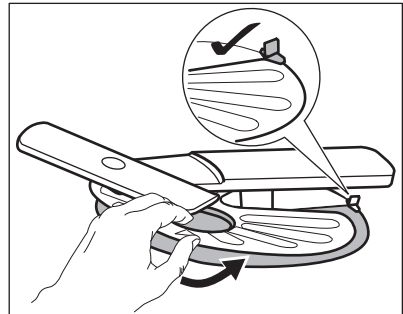
2. Nehmen Sie den Filter (C) aus dem Filter (B).
3. Entfernen Sie den flachen Filter (A).



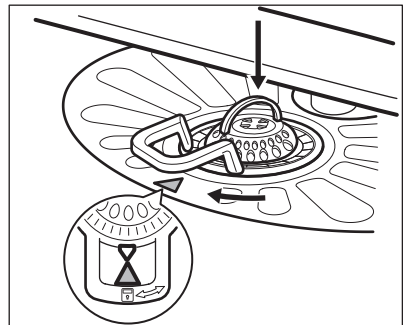
4. Reinigen Sie die Filter.



5. Achten Sie darauf, dass sich keine Lebensmittelreste oder Verschmutzungen in oder um den Rand der Wanne befinden.
6. Setzen Sie den flachen Filter (A) wieder ein. Stellen Sie sicher, dass er korrekt unter den beiden Führungen eingesetzt wurde.



7. Bauen Sie die Filter (B) und (C) wieder zusammen.
8. Setzen Sie den Filter (B) in den flachen Filter (A) ein. Drehen Sie ihn nach rechts, bis er einrastet.



**VORSICHT!**

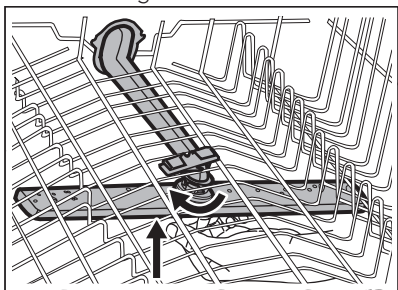
Eine falsche Anordnung der Filter führt zu schlechten Spülergebnissen und kann das Gerät beschädigen.

11.2 Reinigen des oberen Sprüharms

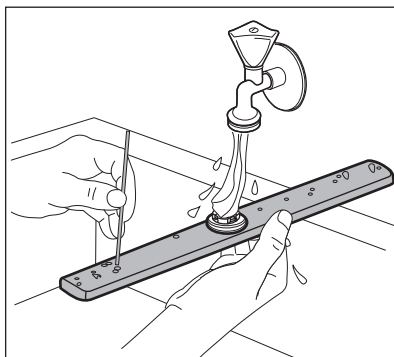
Wir empfehlen den oberen Sprüharm regelmäßig zu reinigen, um zu verhindern, dass Verunreinigungen die Löcher verstopfen.

Verstopfte Löcher können die Ursache für nicht zufriedenstellende Spülergebnisse sein.

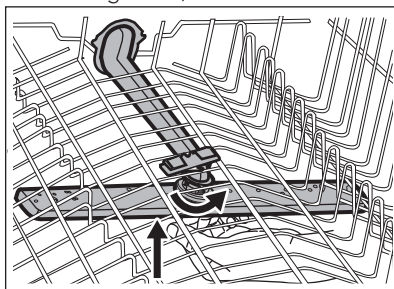
1. Ziehen Sie den Oberkorb bis zum Anschlag heraus.
2. Um den Sprüharm vom Korb zu lösen, drücken Sie den Sprüharm nach oben in Richtung des unteren Pfeils und drehen Sie ihn gleichzeitig im Uhrzeigersinn.



3. Reinigen Sie den Sprüharm unter fließendem Wasser. Entfernen Sie Verunreinigungen aus den Öffnungen des Sprüharms mit einem spitzen Gegenstand, z.B. einem Zahnstocher.



4. Um den Sprüharm wieder am Korb einzurasten, drücken Sie den Sprüharm nach oben in Richtung des unteren Pfeils und drehen Sie ihn gleichzeitig entgegen dem Uhrzeigersinn, bis er einrastet.



11.3 Reinigen der Außenseiten

- Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, feuchten Tuch.
- Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger.
- Benutzen Sie keine Scheuermittel, scheuernde Reinigungsschwämmchen oder Lösungsmittel.

11.4 Reinigung des Geräteinnenraums

- Reinigen Sie das Gerät und die Gummidichtung der Tür sorgfältig mit einem weichen, feuchten Tuch.
- Wenn Sie regelmäßig Kurzprogramme verwenden, können diese zu Fett- und Kalkablagerungen im Gerät führen. Um dieses zu vermeiden, wird empfohlen, mindestens zweimal im Monat

Programme mit langer Laufzeit zu verwenden.

- Um die Leistungsfähigkeit des Geräts zu erhalten, wird empfohlen einmal im

Monat ein spezielles Reinigungsmittel für Geschirrspüler zu verwenden. Befolgen Sie sorgfältig die Anweisungen auf der Reinigungsmittelverpackung.

12. FEHLERSUCHE

Das Gerät startet nicht oder bleibt während des Betriebs stehen. Prüfen Sie, bevor Sie sich an einen autorisierten Kundendienst wenden, ob Sie die Störung anhand der in der Tabelle enthaltenen Hinweise selbst beheben können.



WARNUNG!

Nicht ordnungsgemäße Reparaturen stellen ein Sicherheitsrisiko für den Benutzer dar. Die Reparaturarbeiten dürfen nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

Bei manchen Problemen wird im Display eine Meldung angezeigt.

Die meisten Störungen, die auftreten, können behoben werden, ohne dass der autorisierte Kundendienst gerufen werden muss.

Störung	Mögliche Ursache und Abhilfe
Das Gerät lässt sich nicht einschalten.	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker in die Netzsteckdose eingesteckt ist. • Vergewissern Sie sich, dass im Sicherungskasten keine Sicherung ausgelöst hat.
Das Programm startet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass die Tür geschlossen ist. • Wenn die Zeitvorwahl eingestellt ist, brechen Sie diese ab, oder warten Sie, bis sie abgelaufen ist. • Das Gerät regeneriert das Filterharz des Wasserenthärters. Dieser Vorgang dauert ca. 5 Minuten.
Es läuft kein Wasser in das Gerät. Im Display erscheint die Meldung: Es läuft kein Wasser in das Gerät.	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulauf geöffnet ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Wasserdruck der Wasserversorgung nicht zu niedrig ist. Diese Information erhalten Sie von Ihrem Wasserversorger. • Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulauf nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Filter im Zulaufschlauch nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Zulaufschlauch nicht geknickt oder zu stark gekrümmt ist.

Störung	Mögliche Ursache und Abhilfe
Das Gerät pumpt das Wasser nicht ab. Im Display erscheint die Meldung: Das Wasser wird nicht abgepumpt.	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass der Siphon nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Filter im Ablaufschlauch nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass das interne Filtersystem nicht verstopft ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Ablaufschlauch nicht geknickt oder zu stark gekrümmt ist.
Das Wasserauslauf-Schutzsystem ist eingeschaltet. Im Display erscheint die Meldung: Wasser läuft aus oder Fehler im Wasserzulauf.	<ul style="list-style-type: none"> • Drehen Sie den Wasserhahn zu und wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.
Während des Betriebs stoppt das Gerät und läuft wieder an (mehrmals).	<ul style="list-style-type: none"> • Das ist normal. So werden optimale Reinigungsergebnisse erzielt und Strom gespart.
Das Programm dauert zu lang.	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie die TimeSaver-Option, um die Programmdauer zu verkürzen.
Die verbleibende Zeit im Display erhöht sich und springt bis kurz vor die Programmende-Zeit.	<ul style="list-style-type: none"> • Dies ist keine Störung. Das Gerät arbeitet ordnungsgemäß.
Aus der Gerätetür tritt ein wenig Wasser aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät steht nicht waagrecht. Schrauben Sie die Schraubfüße weiter hinein oder weiter heraus (falls vorhanden). • Die Gerätetür ist nicht mittig zur Wanne positioniert. Stellen Sie den hinteren Fuß ein (sofern vorhanden).
Die Gerätetür ist schwer zu schließen.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät steht nicht waagrecht. Schrauben Sie die Schraubfüße weiter hinein oder weiter heraus (falls vorhanden). • Teile des Geschirrs ragen aus den Körben heraus.
Klappernde/schlagende Geräusche aus dem Geräteinneren.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Geschirr ist nicht richtig in den Körben eingeordnet. Siehe Broschüre zum Beladen der Körbe. • Achten Sie darauf, dass sich die Sprüharme frei drehen können.
Das Gerät löst die Sicherung aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Die abgesicherte Stromstärke reicht nicht für den gleichzeitigen Betrieb aller eingeschalteten Geräte. Überprüfen Sie, für welche Stromstärke die Steckdose bzw. der Stromzähler zugelassen ist, und schalten Sie eines der eingeschalteten Geräte aus. • Ein Fehler in der Elektrik des Geräts. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.



Siehe **„Vor der ersten Inbetriebnahme“**, **„Täglicher Gebrauch“** oder **„Tipps und Hinweise“** bezüglich anderer möglicher Ursachen.

Problem erneut auf, wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst.

Wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst, wenn Alarmmeldungen oder Probleme angezeigt werden, die nicht in der Tabelle angegeben sind.

Schalten Sie nach der Überprüfung das Gerät aus und wieder ein. Tritt das

12.1 Die Spül- und Trocknungsergebnisse sind nicht zufriedenstellend

Störung	Mögliche Ursachen und Abhilfe
Nicht zufriedenstellende Spülergebnisse.	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe „Täglicher Gebrauch“, „Tipps und Hinweise“ sowie die Broschüre zum Beladen der Körbe. • Nutzen Sie intensivere Spülprogramme.
Nicht zufriedenstellende Trocknungsergebnisse.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Geschirr stand zu lange im geschlossenen Gerät. • Es ist kein Klarspülmittel vorhanden oder die Klarspülmittelmenge ist nicht ausreichend. Stellen Sie den Klarspülmittel-Dosierer auf eine höhere Einstellung. • Kunststoffteile müssen eventuell mit einem Tuch abgetrocknet werden. • Schalten Sie die Option XtraDry ein, um die beste Trocknungsleistung zu erzielen. • Wir empfehlen Ihnen stets Klarspülmittel zu verwenden, auch wenn Sie Multi-Reinigungstabletten benutzen.
Weißer Streifen oder blau-schimmernder Belag auf Gläsern und Geschirr.	<ul style="list-style-type: none"> • Die zugegebene Klarspülmittelmenge ist zu hoch. Stellen Sie eine geringere Klarspülmittelmenge ein. • Die Reinigungsmittelmenge ist zu hoch.
Wasserflecken und andere Flecken auf Gläsern und Geschirr.	<ul style="list-style-type: none"> • Die zugegebene Klarspülmittelmenge ist zu niedrig. Stellen Sie eine höhere Klarspülmittelmenge ein. • Die Ursache kann in der Qualität des Klarspülmittels liegen.
Das Geschirr ist nass.	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie die Option XtraDry ein, um die beste Trocknungsleistung zu erzielen. • Das Programm enthält keine Trocknungsphase oder eine Trocknungsphase mit niedriger Temperatur. • Der Klarspülmittel-Dosierer ist leer. • Die Ursache kann in der Qualität des Klarspülmittels liegen. • Die Ursache kann in der Qualität der Multi-Reinigungstabletten liegen. Probieren Sie eine andere Marke aus oder schalten Sie den Klarspülmittel-Dosierer ein und verwenden Sie ihn zusammen mit den Multi-Reinigungstabletten.

Störung	Mögliche Ursachen und Abhilfe
Der Geräteinnenraum ist nass.	<ul style="list-style-type: none"> • Dies ist keine Gerätestörung. Die Ursache ist die Luftfeuchtigkeit, die an den Wänden kondensiert.
Ungewöhnliche Schaumbildung während des Spülgangs.	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie ausschließlich speziell für Geschirrspüler bestimmte Reinigungsmittel. • Der Klarspülmittel-Dosierer hat ein Leck. Wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.
Rostspuren am Besteck.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Spülwasser enthält zu viel Salz. Siehe „Wasserenthärter“. • Silber- und Edelstahlbesteck wurden zusammen eingeordnet. Ordnen Sie nicht Silber- und Edelstahlbesteck zusammen ein.
Am Ende des Programms befinden sich Reinigungsmittelreste im Behälter.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Reinigungsmittel-Tab blieb im Behälter stecken und wurde daher nicht vollständig vom Wasser mitgenommen. • Das Wasser kann das Reinigungsmittel nicht aus dem Behälter ausspülen. Achten Sie darauf, dass der Sprüharm nicht blockiert oder verstopft ist. • Stellen Sie sicher, dass die im Korb eingeordneten Gegenstände ein Öffnen des Reinigungsmittelbehälters nicht verhindern.
Gerüche im Gerät.	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe „Reinigung des Geräteinnenraums“.
Kalkablagerungen auf dem Geschirr, im Innenraum und auf der Türinnenseite.	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe „Wasserenthärter“.
Das Geschirr ist glanzlos, verfärbt sich oder ist angeschlagen.	<ul style="list-style-type: none"> • Achten Sie darauf, dass nur spülmaschinenfestes Geschirr im Gerät gespült wird. • Laden und entladen Sie den Korb vorsichtig. Siehe Broschüre zum Beladen der Körbe. • Ordnen Sie empfindliche Gegenstände im Oberkorb an.



Siehe „**Vor der ersten Inbetriebnahme**“, „**Täglicher Gebrauch**“ oder „**Tipps und Hinweise**“ bezüglich anderer möglicher Ursachen.

13. TECHNISCHE DATEN


Abmessungen	Breite/Höhe/Tiefe (mm)	596 / 818-898 / 550
Elektrischer Anschluss ¹⁾	Spannung (V)	200 - 240
	Frequenz (Hz)	50 / 60


Wasserdruck	Min./max. bar (MPa)	0.5 (0.05) / 8 (0.8)
Wasserversorgung	Kalt- oder Warmwasser ²⁾	max. 60 °C
Fassungsvermögen	Maßgedecke	13
Leistungsaufnahme	Ein-Zustand (W)	5.0
Leistungsaufnahme	Aus-Zustand (W)	0.10

¹⁾ Weitere Angaben finden Sie auf dem Typenschild.

²⁾ Wenn Sie Heißwasser mit umweltfreundlichen, alternativen Energiequellen (z. B. Solaranlagen oder Windkraft) aufbereiten, können Sie durch den Anschluss des Geräts an die Heißwasserversorgung Energie sparen.

14. UMWELTTIPPS

Recyceln Sie Materialien mit dem Symbol . Entsorgen Sie die Verpackung in den entsprechenden Recyclingbehältern. Recyceln Sie zum Umwelt- und Gesundheitsschutz elektrische und elektronische Geräte. Entsorgen Sie

Geräte mit diesem Symbol  nicht mit dem Hausmüll. Bringen Sie das Gerät zu Ihrer örtlichen Sammelstelle oder wenden Sie sich an Ihr Gemeindeamt.

www.aeg.com/shop



117895213-A-402016

